

## Abendsegler im Bachtal

Fledermäuse erhalten sichere Quartiere entlang der Heidebäche

Mit jedem Baum der fällt, verändert sich die Welt der Fledermäuse. Die unter Schutz stehenden Insektenjäger sind auf eine Vielzahl an Höhlen und Verstecken in ihren Lebensräumen angewiesen. Durch die intensive Waldnutzung werden häufig Tagesquartiere durch Baumfällungen zerstört, so dass ein Mangel an Baumhöhlen die Situation für Fledermäuse verschlechtert.

Mit der Aktion „Abendsegler im Bachtal“ wurden an zwei Standorten im Suderburger Land Quartierstandorte für Fledermäuse geschaffen. Durch das Anbringen von speziellen Fledermauskästen an Bäumen, wurde das Höhlenangebot für die Insektenjäger langfristig verbessert. Das Stahlbachtal im Raum Böddenstedt, sowie eine Teichanlage bei Suderburg wurde vom Naturwart Thomas Dorschner als geeignete Standorte ausgewählt. Das Projekt wurde von der BINGO-Umweltstiftung und dem NABU-

Uelzen gefördert und konnte mit Helfern der Arbeitsgruppe „Das Dorf in der Landschaft“ realisiert werden.



Die verschiedenen Fledermausarten stellen unterschiedliche Ansprüche an ihren Lebensraum. Als Kulturfolger nutzt die Gruppe der Hausfledermäuse gerne Dachböden, Giebel- und Wandverkleidungen als Tagesversteck.

Eine typische Fledermausart ist die Breitflügelfledermaus, die bereits in der Dämmerung durch den

Ort Böddenstedt fliegt. Zusammen mit der Zwergfledermaus gehört sie zu den häufigsten Arten im Siedlungsbereich.

Der Große Abendsegler vertritt die Gruppe der Waldfledermäuse und bevorzugt große Laubwaldgebiete. Als Tagesquartier nutzt er verlassene Spechthöhlen, die von vielen anderen Tieren ebenfalls beansprucht werden. An dem Waldweg zwischen Böddenstedt und Hamerstorf kann man die Abendsegler im Licht der untergehenden Sonne bei ihren Sturzflügen beobachten. Die insektenreiche Bachlandschaft mit ihren Grünlandflächen und Laubwäldern sind gute Jagdgebiete für Fledermäuse. Zusammen mit den angebrachten Fledermauskästen wird das Projekt „Erlebnisraum Stahlbachtal-Mitte“ weiter zur Fledermausregion entwickelt und soll langfristig auf das gesamte Stahlbachtal von Bahnsen nach Holxen ausgeweitet werden.

Thomas Dorschner, Foto: Frank Manthey

## Ein toller Tag bei der Hofmosterei Carstensen

Nach kurzer Überlegung der Eltern, was wir mit den Äpfeln aus der KiTa St. Michaelis Gerdau machen könnten, wurde schnell entslossen gehandelt. Kurze Zeit später stand der Termin zum Apfelmosten fest. Nun mussten nur noch die Äpfel von den Kindern unter Mithilfe der Eltern gerettet werden. Nach der reichlichen Ernte ging der Ausflug von der KiTa zur Mosterei Carstensen nach Flinten.

Am Donnerstag, d. 8.10.15, stand morgens der Bus für alle Kinder der Mäuschen- und der Sonnenblumengruppe bereit. Es herrschte große Aufregung und alle Kinder waren pünktlich zu dem sehnlich erwarteten Termin da. Dort angekommen wurde den Kindern erklärt, wie das Saftpres-

sen funktioniert. Alle staunten, wie viel Saft aus einem geriebenen Apfel mit Hilfe eines Handtuches und der eigenen Kraft ausgepresst werden kann – und der Saft schme-

zur Tierfütterung genutzt wird und von diesen heiß begehrt wird. Nun ging es zu dem Abfüllen: Jedes Kind durfte sich direkt drei Liter Saft direkt abfüllen und später mit nach Hause nehmen.

Da die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt wurden, hatte jede Gruppe die Gelegenheit, gemütlich auf der Hofveranda zu frühstücken und das Hofgelände zu erkunden. Dort gab es eine tolle Schaukel und viele alte Eichen zum Verstecken. Auch der Spielplatz im Ort bot viel Spaß beim Spielen.

Auf der Rückfahrt saßen glückliche und müde Kinder, die teilweise noch von den Äpfeln und dem Saft träumten.

Einen ganz großen lieben Dank an den Elternrat und die Eltern, die den Ausflug für die Kinder und die Erzieherinnen ermöglichten.

Petra Burger



ckte himmlisch. Nun ging es an die Arbeit. Die Kinder halfen beim Reinigen der Äpfel und durften dann zusehen, wie die Äpfel in die Presse rollten. Auch der ausgespresste „Abfall“, der Trester, wurde genüsslich probiert. Die Kinder erfuhren, dass dieses Abfallprodukt

## Weihnachtsmarkt... in Suderburg

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2015 laufen auf Hochtouren.

Jetzt sucht die Suderburger Wirtschaft in Aktion noch mittelgroße Tannenbäume als Spende zur Dekoration in und an der Festscheune. Es brauchen keine Schönheiten sein.

Die Lose für die große Weihnachtstombola werden ab dem 20. November 2015 wieder in allen Suderburger Geschäften für 0,50 € angeboten.

1000 Preise werden dann am 6. Dezember an die Gewinner ausgegeben und noch ca. 8 Sonderpreise unter allen Losnummern verlost.

**Hauptpreis ist in diesem Jahr ein i-Pad.**

Ansprechpartnerin ist Gisela Baum  
Telefon 05826-239

---

Die nächste Ausgabe  
der DIE ZEITUNG  
erscheint ab 26. November 2015

Redaktionsschluss ist  
der 22. November 2015



## Wichtige Rufnummern

<b>Verwaltungen</b>		<b>Gemeindebrandmeister</b>
Suderburg	05826/980-0	R. Mentzel 05826/7595
Gerdau	05808/405	<b>Stellv. Gemeindebrandmeister</b>
Eimke	05873/1414	G. Mareck 05873/1447
<b>Notfall-Bereitschaft der Samtgemeinde (Kläranlage)</b>		H. Lange 05808/721
	0172/9739211	<b>Ortsfeuerwehr Suderburg</b>
<b>Grundschulen</b>		M. Dyck 05826/8576
Suderburg	05826/95899-0	<b>Ortsfeuerwehr Bahnsen</b>
Gerdau	05808/333	Christian Schulze 05826/9509008
<b>Oberschule Suderburg</b>		<b>Ortsfeuerwehr Böddenstedt</b>
	05826/7053	Carsten Kniep 05826/1490
<b>Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften</b>		<b>Ortsfeuerwehr Hösseringen</b>
Campus Suderbg.	05826/988-0	A. Günnel 05826/1500
<b>Jugendzentrum Suderburg</b>		<b>Ortsfeuerwehr Holxen</b>
	05826/880268	W. Schulte 05826/8938
<b>Kindergärten</b>		<b>Ortsfeuerwehr Räber</b>
Suderburg	05826/465	T. Meyer 05826/360
Gerdau	05808/1500	<b>Polizei-Notruf</b> Tel. 110
Eimke	05873/1327	Station Suderburg 05826/8231
<b>Sportzentrum</b>		<b>Kirchengemeinden</b>
Suderburg	05826/409	Suderburg 05826/267
<b>Ärztlicher Notdienst</b>		Gerdau 05808/244
Zentrale Rufnummer (verbindet mit dem dienstabenden Arzt)	116117	Eimke 05873/241
<b>Rettungsdienste und Feuerwehr-Notruf</b>		<b>SVO Energie GmbH</b> 0581/805-0
	Tel. 112	<b>Mülldeponie Borg</b> 05803/9876-1
<b>Postagenturen</b>		<b>Postagenturen</b>
Suderburg		Suderburg 05826/7203
Mo-Fr	8.00-13.00 u. 14.00-19.00	Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00
	Sa	Sa 8.00-16.00

## Notdienst

### Anschriften der Apotheken im Umland

Landkreis Uelzen November 2015		
1 So	ND	UE
2 Mo	RE	W
3 Di	LI	HE
4 Mi	WR	IL
5 Do	TW	K
6 Fr	RB	N
7 Sa	UR	AS
8 So	SO	U
9 Mo	HE	WA
10 Di	AB	N
11 Mi	EE	AS
12 Do	HS	B
13 Fr	LI	HE
14 Sa	AB	HE
15 So	AB	IL
16 Mo	RE	K
17 Di	SO	A
18 Mi	GÖ	RO
19 Do	SP	U
20 Fr	KB	W
21 Sa	SP	A
22 So	SP	AH
23 Mo	WR	AS
24 Di	TW	B
25 Mi	RB	HE
26 Do	UR	HE
27 Fr	WA	IL
28 Sa	KB	W
29 So	KB	N
30 Mo	AB	RO

**LI** Linden-Apotheke  
Bahnhofstr. 36, Wrestedt 05802/290

### Anschriften der Apotheken in der Stadt Uelzen

<b>A</b> Adler-Apotheke	Bahnhofstraße 13	0581/99226
<b>AH</b> Apotheke am Hambrocker Berg	Hambrocker Straße 43	0581/30940
<b>AS</b> Apotheke am Stern	Hagenskamp 2a	0581/74411
<b>B</b> Bären-Apotheke	Veerßer Straße 40	0581/30190
<b>H</b> Hammerstein-Apotheke	Gudestraße 53	0581/2847
<b>HE</b> Herzogen-Apotheke	Schuhstraße 34	0581/16622
<b>IL</b> Ilmenau-Apotheke	Schuhstraße 28	0581/30020
<b>K</b> Kloster-Apotheke	OT Oldenstadt	
<b>N</b> Neue Apotheke	Molzener Straße 1a	0581/42170
<b>RO</b> Rosen-Apotheke	Lüneburger Straße 21	0581/2168
<b>U</b> Uhlenköper-Apotheke	Bahnhofstraße 21	0581/72626
<b>W</b> Widukind-Apotheke	Bahnhofstraße 51	0581/99233
<b>WA</b> Wacholder-Apotheke	Schuhstraße 2	0581/5494
<b>Apotheken-Notdienst:</b> (siehe Tabelle rechts)		
<b>ND</b> =Umland, <b>UE</b> =Stadt Uelzen		
Angaben vorbehaltlich etwaiger Änderungen		

## Infoabend zur Homöopathie

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Rund um Körper, Geist und Seele“ informiert am Dienstag, 3. November um 19 Uhr die Ärztin Dr. Helga Brockmann über klassische Homöopathie bei „Treffpunkt Buch“. Grundlage dieses Abends ist das Buch „Homöopathie für Skeptiker“ von Irene Schlingensiepen und Mark Brysch.

Im September berichtete die Psychotherapeutische Heilpraktikerin Pia Labinski an Hand des Buches „Ich stehe nicht mehr zur Verfügung“ aus ihrer Arbeit mit der Freien Systemischen Familienaufstellung nach Olaf Jacobsen“. Beispiele aus

der Praxis zeigten, dass die Methode geeignet ist zur Erforschung des eigenen Standpunkts und dem Finden von kreativen Lösungen für das Mitseinander.



Übrigens, seit 1. September bietet die Bücherei zu den Öffnungszeiten ständig ein kleines Waren sortiment aus dem Weltladen Uelzen an. Geöffnet sind das Le secafé und die Bücherei immer dienstags von 15 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 16 bis 19 Uhr. Weitere Informationen unter 05826/9585044 und auf der Homepage <https://treffpunkt-buch-suderburg.wir-e.de>.

Katrin Becker

## Frauenfrühstück

Am Dienstag, 24.11.2015 kommt Dr. Christine Böttcher zum Frauenfrühstück der St. Remigius Kirchengemeinde. Sie spricht über das Buch „Frauen, die Uel-



zen bewegt(t)en“. Beginn ist um 9.00 Uhr. Anmeldungen sind ab dem 10.11. unter den Telefonnummern 8919 und 7544 möglich. Herzliche Einladung! Almut Schröder



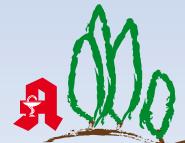
## Adventssingen mit dem Remigius-Chor

Der Remigius-Chor unter Leitung von Miep Bolt-Johnke singt am Sonnabend, 28.11. um 17 Uhr bekannte Adventslieder in der Suderburger Kirche ein. Mitsingen der Gemeinde ausdrücklich erwünscht! Auch beim Adventssingen in St. Marien, Uelzen beteiligt

sich der Chor am Freitag, 11.12. um 17.15 Uhr gemeinsam mit dem Rutterchor, Veerßen. Herzliche Einladung zu den Konzerten! Im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag wird der Remigius-Chor ebenfalls mitwirken.

Katrin Becker

# Keine Chance für Husten, Schnupfen & Co.!



**Wacholder Apotheke**

... helfen wo immer wir können  
Apotheker Michael Resch e.K.



**DHU Nisylen®\*\***  
bei grippalen Infekten  
statt 9,50 €

60 Tabletten  
**7,-**  
Sie sparen  
**18%**



**Ginkobil®  
ratiopharm 120 mg\*\***  
bei Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen  
statt 86,60 €

120 Filmtabletten  
**59,95\***  
Sie sparen  
**31%**

## H&S Adventskalender

### Teezeit

24 Teemischungen von H&S teilweise in Bioqualität - genießen Sie jeden Tag eine Tasse heißen Tee!  
statt 5,45 €

24 Filterbeutel  
**4,99\***  
Sie sparen  
**8%**



## WELEDA

### Infludoron®\*\*

homöopathisches Arzneimittel  
bei grippalen Infekten und  
Erkältungskrankheiten  
statt 9,60 €

10 g Globuli  
**7,-**  
100 g = 78,50 €  
Sie sparen  
**18%**

## BoxaGrippal®\*\*

zur Schleimhautabschwellung  
von Nase und Nebenhöhlen  
statt 12,59 €

20 Filmtabletten  
**9,79\***  
Sie sparen  
**22%**



**Hyaluron-  
ratiopharm® Augentropfen**  
zur Befeuchtung der Augenoberfläche  
statt 12,95 €



100 Tabletten  
**18,95\***  
Sie sparen  
**14%**

**Neurexan®\*\***  
bei Schlafstörungen  
und nervösen Unruhezuständen  
statt 21,96 €

28 Weichkapseln  
**16,95\***  
Sie sparen  
**14%**



**Lasea®\*\***  
zur Behandlung von Unruhezuständen  
bei ängstlicher Verstimmung  
statt 19,60 €



**Pinimenthol®  
Erkältungsbad  
FÜR KINDER**  
zur unterstützenden  
Behandlung von akuten  
und chronischen Katarrhen  
der Luftwege  
statt 8,95 €

190 ml  
**7,95\***  
100 ml = 4,18 €  
Sie sparen  
**11%**

120 Stück  
**39,98\***  
Sie sparen  
**12%**



## Baldriparan®

### Stark für die Nacht

gegen nervös bedingte Einschlafstörungen  
statt 45,35 €



50 g  
**6,80\***  
100 g = 13,60 €  
Sie sparen  
**20%**

**Pinimenthol®  
Erkältungssalbe\*\***

pflanzliches Arzneimittel bei  
Erkältungskrankheiten der Atemwege  
statt 8,50 €

**Pinimenthol®  
Erkältungsbad**  
bringt Linderung bei  
Erkältungen mit  
jedem Atemzug  
statt 9,90 €



20Tabletten  
**3,80\***  
Unser  
Angebot!



190 ml  
**8,65\***  
100 ml = 4,55 €  
Sie sparen  
**13%**

**Ibuflam®  
akut 400 mg\*\***  
bei leichten bis mäßig  
starken Schmerzen, Fieber



\*Nur solange der Vorrat reicht, Abgabe in handelsüblichen Mengen. Für Fehler keine Haftung.

Gültig vom 1.11. bis 30.11.2015. Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer.

\*\*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker.



# Wohnraum für Flüchtlinge dringend gesucht!

Die Samtgemeinde Suderburg mit ihren Mitgliedsgemeinden Eimke, Gerdau und Suderburg bittet ihre Einwohnerinnen/Einwohner dringend um Unterstützung, um geeigneten Wohnraum (Wohnungen, Häuser) für die Unterbringung von Flüchtlingen zu finden.

## Was wird benötigt:

1. Unterkunft für ca. 50 – 120 Personen bis zum Februar 2016
2. Wohnungen oder auch Häuser, die zur Unterbringung von Einzelpersonen und Familien geeignet wären
3. Größere Gebäude und Mietshäuser
4. Gebäude, die nach Umbauarbeiten zur Unterbringung von mehreren Personen geeignet wären
5. **Wichtig:** vor Ort muss eine Verkehrsanbindung (Öffentlicher Personennahverkehr) vorhanden sein

## Was wird geboten:

1. Angemessene Mietpreise, welche nach Besichtigung und Einzelverhandlung festgelegt werden
2. Dauerhafte Mietverhältnisse mit der Behörde
3. Sichere Miet- und Nebenkostenzahlungen für die Dauer des Mietverhältnisses
4. Bei Schwierigkeiten ist die Behörde Mietpartei

Die Flüchtlinge werden durch haupt- und ehrenamtliche Personen begleitet werden, um eine Willkommenskultur zu schaffen und ein Einleben in die neue Umgebung sowie Unterstützung bei den Dingen des täglichen Lebens zu gewährleisten.

## Wie kann es laufen:

Sollten Sie entsprechenden Wohnraum anbieten können, kontaktieren Sie uns bitte unter der unten stehenden Telefonnummer. Näheres wird dann zwischen der Samtgemeinde- oder Kreisverwaltung und Ihnen geregelt. **Wir zählen auf Sie und hoffen auf Ihre Unterstützung**

Thomas Schulz  
Samtgemeindebürgermeister

Hans-Hermann Hoff  
Bürgermeister Gemeinde Suderburg

Volker Schulz  
Bürgermeister Gemeinde Gerdau

Dirk-Walter Amtsfeld  
Bürgermeister Gemeinde Eimke

## Kontakt in der Verwaltung der Samtgemeinde Suderburg:

Reinald Müller, Bahnhofstr. 54, Suderburg, Tel. 05826/980-21, Email: [reinald.mueller@suderburg.de](mailto:reinald.mueller@suderburg.de)

### Ansprechpartner in den Ortschaften:

#### Gemeinde Suderburg

Böddenstedt: Hans-Jürgen Drögemüller Tel. 05826/1761  
Christine Kohnke-Löbert Tel. 05826/8357  
Räber: Udo Depner Tel. 05826/8900  
Suderburg: Hans-Hermann Hoff Tel. 05826/8946  
Ulrich Mietzner Tel. 05826/1755  
Dierk Pellnath Tel. 05826/950647

#### Gemeinde Gerdau

Bohlsen: Wilhelm Schröder Tel. 05808/432  
Volker Schulz Tel. 05808/980485  
Gerdau: Stefan Kleuker Tel. 05808/1551

#### Gemeinde Eimke

Amtsfeld, Dirk-Walter Tel. 05873/249

# Aus dem Bürgermeisteramt... Oktober 2015

Während das Thema Flüchtlinge alle Medien beherrscht, verläuft die Aufnahme der Flüchtenden im Suderburger Alltag ohne großes Aufsehen. Dies ist nur dank des großen Engagements der Flüchtlingshilfe Suderburg möglich.

Zwei Beispiele: Ich empfehle allen, einmal die „Kleiderkammer“ im Bürocenter am Suderburger Marktplatz zu besuchen und sich zu erkundigen, welche Bekleidung benötigt wird. Man sieht sofort, was hier für viele Arbeit drin steckt, organisiert wie ein kleines Modegeschäft: Jede Menge Regale und Kleiderstangen, alles nach Größe usw. geordnet. Die Kleiderkammer ist immer dienstags von 15 bis 17 Uhr (Ute Mannsperger) sowie donnerstags von 10 bis 12 Uhr (Dagmar Hillmer) und 18 bis 20 Uhr (Ute Mannsperger) geöffnet.

Zudem habe in einen Deutschkurs reingeschnuppert und war begeistert vom Engagement der Kursleiterin Gaby Gummersbach und vor allem der Schüler. Elf Syrer und drei Sudanesen waren mit Konzentration und Freude dabei. Der Unterricht hat sichtlich allen Spaß gemacht, Humor und abwechselnde Lernmethoden trugen zur guten Lernatmosphäre bei. Jede Lehrerin und jeder Lehrer an einer deutschen Schule wäre über solche lernwilligen Schüler (dies gilt durchweg für ALLE) begeistert. Danke auch an die übrigen ehrenamtlichen Unterrichtenden Rele Vogt-Sest, Nicole Sroka, Susanne Sebeke, Karin Becker, Heike Winkelmann und Dieter Meyer. Selbstverständlich trifft dies auch auf die vielen übrigen engagierten Ehrenamtlichen zu, die in diversen Gruppen arbeiten.

Die Unterbringung und Inte-

gation der Flüchtlinge ist zweifellos ein wichtiges Thema für Suderburg, aber das übrige Gemeinschaftsleben geht auch weiter und muss ebenso gewürdigt werden. Beispiel Holzen: Dort hat sich jetzt die Dorfgemeinschaft „offiziell“ gegründet und Karin Schubert zur Sprecherin gewählt. Neben der Durchführung der Seniorennachmittage (ich berichtete schon darüber) sind weitere Aktionen geplant. Das Haus „Maria Rast“ kann die Dorfgemeinschaft weiterhin nutzen, die Caritas beabsichtigt nicht, dort Flüchtlinge unterzubringen, sondern das Haus weiterhin für Jugendgruppen zu nutzen.

Eine für unsere Zukunft sehr wichtige Unterschrift habe ich im Ratssaal in Uelzen zusammen mit Thomas Schulz abgegeben: Die Unterzeichnung des Breitbandabkommens wird in den kommenden Jahren den Landkreis Uelzen und damit auch unsere Gemeinde an die digitale Spitze der ländlichen Räume katapultieren, indem wir eine flächendeckende (!) Glasfaserkabelversorgung erhalten. FTTB (Fiber-To-The-Building“) nennt sich die Technologie, die eine Bandbreite von mindestens 50 MB/s garantiert.

Vorausgesetzt, mindestens sechzig Prozent unserer Haushalte werden einen Glasfaseranschluss beantragen. Aber da bin ich optimistisch, zumal keine Anschlusskosten erhoben werden. Im kommenden Jahr wird die Gemeinde auf Infoveranstaltungen noch rechtzeitig informieren. Notfalls gehen wir Ratsmitglieder als „Drückerkolonne“ durch die Haushalte, um unsere Bürger davon zu überzeugen, welche Wertsteigerung ihre Immobilie durch ein schnelles Internet erfahren würde.

## Deckel sammeln gegen Polio

Jetzt gibt es im EDEKA Markt Suderburg auch eine Sammelstelle für Deckel von Getränkeflaschen.

Seit Anfang August haben der ROTARY Club (RC) Uelzen und viele Mitstreiter, die sich der Aktion angeschlossen haben, schon über 280.000 Deckeln gesammelt. (Stand 30.10.2015) Es werden die Kunststoffdeckel von geleerten Getränkeflaschen, Tetrapacks und anderen Getränkeverpackungen gesammelt. Diese Deckel, die aus „HDPE“ (High Density Poly-Ethylene) bestehen und ein wertvolles Recyclingmaterial darstellen, werden verkauft, und der Erlös wird der von ROTARY International angeführten Kampagne gegen Polio (Kinderlähmung) zugeführt. 500 dieser Deckel von Getränkeverpackungen finan-

zieren eine Impfung gegen Polio. Da Bill Gates (Microsoft) zugesagt hat, bis 2018 die Sammelerträge von ROTARY für den Kampf gegen

die Kinderlähmung zu verdreifachen, hat die Sammelaktion des RC Uelzen bereits Impfstoff für 1.680 Kinder auf diesem Weg bereitgestellt. Frank Ehlers vom RC Uelzen hat mit Gerd Janszikowsky im Eingang zum EDEKA Markt den Sammelbehälter aufgestellt und gleich die ersten Kunden für diese Aktion gewinnen können: Deckel abschrauben und in den Sammelsack - fertig.

Betreut wird diese Sammelstelle von Dieter Schwerdtfeger, der Fragen zu dieser Sammelaktion gerne beantwortet.



Beeindruckt hat mich auch das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung dieses Projekts. Nicht irgendein Globalplayer kommt da zum Zuge, sondern eine kreatives, verhältnismäßig kleines regionales Unternehmen, die Firma LüneCom. Die Rosinenpickerei der großen Telekommunikationsunternehmen hat damit ein Ende. Persönlich freut es mich, dass meine alte Forderung „Datennautobahnen vor Betonpisten“ doch noch umgesetzt wird.

Über Fragen und Anregungen, die unser Gemeindeleben betreffen, freue ich mich.



Ihr Bürgermeister  
Hans-Hermann Hoff, Tel. 05826-8946, Mail: hoff.suderburg@t-online.de

## NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Verbindungsman zu unserer ehemaligen Patenkompanie in Höxter

Herrn  
**Helmut Bausch**

Oberstleutnant d. R.

Träger der Ehrennadel in Gold des ABC-Abwehrbataillon 7 in Höxter

Der Verstorbene hat die über 43 Jahre bestehende Patenschaft der Gemeinde Suderburg mit der 6./ABC-Abwehrbataillon 7 in Höxter aufgrund seiner Initiative nicht nur 1970 mit ins Leben gerufen, sondern diese als unser Verbindungsman bis zu deren Auflösung am 11. 9. 2013 stets mit sehr großem Engagement begleitet sowie gefördert.

Helmut Bausch hat sich damit in der Gemeinde Suderburg sehr verdient gemacht.

Wir werden unserem verstorbenen Mitbürger und Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

**Hans-Hermann Hoff**  
Bürgermeister  
Gemeinde Suderburg

**Friedhelm Schulz**  
Gemeindedirektor a.D.

## NACHRUF

Die Suderburger Bürgerkönige trauern um ihren Schützenbruder

**Helmut Bausch**

der im Alter von nur 70 Jahren nach schwerer Krankheit verstarb.

Mit ihm verlieren wir nicht nur unseren Bürgerkönig des Jahres 1978, sondern auch einen guten Freund, der sich mit innerer Verbundenheit stets als Ansprechpartner und Kümmerer für die Gemeinschaft der Suderburger Bürgerkönige eingesetzt hat.



Sein Wirken für unser gemeinsames Interesse an der Suderburger Schützentradition werden wir stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und der Familie.

**Friedhelm Schulz**  
für die Vereinigung der Suderburger Bürgerkönige

## Wirtschaft: Forschung aktuell



Die Kolumne von Prof. Dr. Arnd Jenne, zuständig für Handelsmanagement an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Suderburg berichtet über aktuelle Projekte aus Handel und Logistik.

### Heute: Y-Trasse

Nein, dies wird kein Beitrag zum Für und Wider der Y-Trasse, auch nicht ein bewertender Vergleich der zahlreichen oder besser gesagt zahllosen Varianten. Vielmehr soll hier auf zwei Phänomene hingewiesen werden, die bei (fast) allen Großprojekten (unabhängig ob Verkehrsinfrastruktur, Opernhäuser oder Stromtrassen) auftreten: Zum einen das Auseinanderfallen zwischen denjenigen, die von Großprojekten profitieren und denjenigen, die dafür die Kosten zu tragen haben. Zum anderen, dass selbst diejenigen, die am meisten davon profitieren, die Kosten nicht direkt tragen wollen. Ein Phänomen, das als Not In My Back Yard oder auch als Sankt-Florians-Prinzip bekannt ist.

Die Y-Trasse soll, egal in welcher Variante, die zunehmenden Hinterlandverkehre des Hamburger Hafens bewältigen. Güter sollen schneller den Weg zu den Absatzmärkten im Süden Deutschlands und in Südeuropa finden. Angestrebtes und geradezu zum politischen Mantra erhobenes Wirtschaftswachstum bedeutet mehr Verkehr. Eine unzureichende Verkehrsinfrastruktur gilt als Wachstumshemmnis und ist daher auszubauen. Über Alternativen wird bei der Erstellung des Bundesverkehrswegeplans, auf dem alle folgenden Planungen beruhen,

nicht diskutiert. Die mit der Zunahme der Verkehre einhergehenden Beeinträchtigungen, wie bspw. Lärm, Zerschneidung der Landschaft, Zerstörung von Ökotopen oder Wertverluste von Immobilien sind dabei sozusagen als „Kollateralschäden“ hinzunehmen. Dies wäre dann unproblematisch, wenn Nutzen wie Kosten (Beeinträchtigungen) auf alle Betroffenen (annähernd) gleich verteilt wären. Dies ist aber meist nicht der Fall. Durch die Lüneburger Heide rollende (Container-) Züge werden regionalwirtschaftlich keine bzw. nur geringe (wenn, dann in der Bauzeit der Schienentrassen) Effekte auslösen. Gewerbeansiedlungen sind nicht zu erwarten. Ob die positiven Effekte auf Hamburg bis in die (südliche) Lüneburger Heide ausstrahlen, ist fraglich. Es ist also eine Ungleichverteilung von Nutzen und Kosten zu Lasten der (südlichen) Lüneburger Heide zu erwarten.

Ein ähnliches Phänomen lässt sich auf kleinerer räumlicher Ebene beobachten: Kaum jemand ist bereit, zugunsten eines (volks-) wirtschaftlichen Nutzens störende Infrastruktur (z. B. Flughäfen, Strom- und Bahnrassen) in seinem „Hinterhof“ zu dulden, vielmehr soll der „Nachbar“ die Lasten tragen. Aufgrund des komplexen deutschen Planungsrechts dauert es folglich meist Jahrzehnte bis zum Baubeginn. Bis dahin haben sich aber häufig die Rahmenbedingungen so verändert, dass Planungen und Notwendigkeiten nicht mehr übereinstimmen, also „unnötige“ Infrastruktur gebaut wird.

Im April dieses Jahres hat die Bundesregierung den Bürgerdialog „Gut Leben in Deutschland“ gestartet, um herauszufinden, was Lebensqualität für die Menschen in Deutschland bedeutet. Ohne den Ergebnisse vorzugreifen, dürften Ungleichverteilung von Nutzen und Kosten für Wirtschaftswachstum und Güterzüge vor der eigenen Haustür nicht dazu gehören...

**Vormerken:** 19.11.2015,  
„Studium unter der Lupe“,  
Ostfalia Hochschule in Suderburg



## Hausmeisterservice & Gästezimmervermietung

Thomas Nohns

Service rund um Haus und Garten

Objektbetreuung · Gebäudereinigung · Winterdienst  
Kleinreparaturen · Gartenfräsanbeiten  
Vertrieb von Gartenbewässerungsanlagen

Oldendorfer Straße 30 · 29556 Suderburg

Tel.: 05826 - 88 04 98  
Fax 05826 - 88 04 99

Mobil 0172 - 3 00 66 46  
Mail: service@htn24.de

**Maschinelle Gossen-  
und Gehwegreinigung  
im Bereich Suderburg!**

**Winterrämdienst:**  
Wir haben noch Kapazitäten  
in Suderburg frei! Zu Festpreisen!

## awb bietet mobile Sammlung

von Laub, Baum- und Strauchschnitt im Landkreis an

29525 Uelzen

14.11.2015 Bad Bodenteich

Schützenplatz

21.11.2015 Bad Bevensen

Gelände ÖKO-Korn Nord w.V.,  
Silo Klein Bünstorfer Str.

An den Standplätzen steht ein Müllfahrzeug des awb bereit und nimmt das Laub und den Baum- und Strauchschnitt entgegen. Laub darf jedoch nicht lose, sondern nur in Säcken oder anderen Behältnissen angeliefert werden. Sofern es sich nicht um kompostierbare Papier-säcke handelt, müssen die Bürger das Laub aus den Säcken oder Be-hältnissen eigenständig ins Müll-fahrzeug kippen und diese wieder mitnehmen. Ansonsten erfolgt die Annahme zu den Bedingungen, wie sie auch für die Eigenanlieferung im Entsorgungszentrum Borg gelten.

Für eine Pauschale von 4,- € kann Laub, Baum- und Strauchschnitt, d.h. strauchiges/holziges Material aus dem Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern, abgegeben werden. Sonstige Bioabfälle wie beispielsweise Gras, Stubben und Stämme werden bei dieser Sammlung nicht angenommen! Die Anlieferung ist auf maximal 3 m<sup>3</sup> begrenzt.

Der awb bietet bereits ein breites Angebot an Sammel- und Abgabe-möglichkeiten von Bioabfällen so-wie auch Baum- und Strauchschnitt an. Neben der Biotonne, den Bio-abfallsäcken und der Eigenanlie-ferung im Entsorgungszentrum Borg eignen sich für Laub und den sperrigen Baum- und Strauchschnitt insbesondere die Abho-lung auf Anforderung und der 660 l Mietcontainer. Mit der mobilen Laub-, Baum- und Strauchschnitt-sammlung soll der Bedarf für eine eventuelle Erweiterung des bishe-riegen Angebotes festgestellt wer-den. Zunächst soll diese Leistung an insgesamt drei Standorten ange-boten werden. Folgende Termine in der Zeit von 9.00 - 13.00 Uhr fin-den statt:

**07.11.2015 Betriebshof  
Oldenstadt, Wendlandstr. 8,**

## Abschießen/Vereinsmeisterschaften



Bei reger Beteiligung fand dieses Jahr das Abschießen bei der KK Suderburg statt. Hier die Platzierten und Sieger:

### Spiller Pokal

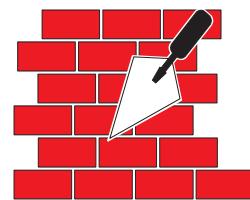
1. Christel Offen	45 Ring
2. Harald Monsky	44 Ring
3. Uwe Rogowski	44 Ring

1. Jörg Petersen	59,3 Teiler
2. Helma Monsky	72,6 Teiler
3. Uwe Rogowski	81,8 Teiler
4. Harald Winkelmann	286,0 Teiler
5. Manfred Langhammer	288,4 T.

Die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften erfolgt beim Adventschießen.  
Erika König, Schriftführerin

## Maurermeister Christian Luck

**Ausführung von:**  
**Anbau, Sanierung**  
**Umbau, Verblendung,**  
**Putzarbeiten, Betonarbeiten**



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/7405

Fax 05826/7406, Handy (0172) 5 47 13 90

[www.maurermeister-luck.de](http://www.maurermeister-luck.de)

## Sommerradtour der Sport Jongleure

„Wiedermal eine tolle Tour“, war das einhellige Urteil aller 25 Mitfahrer der diesjährigen Radtour der Sport Jongleure. Bestes Radfahrtwetter hatten die Organisatoren Renate und Manfred Wehran allein schon wegen der ausgezeichneten Vorbereitung verdient. Der Start in Barnstedt wurde mit dem Auto, Fahrradanhänger und -träger angefahren. Nur Uwe ließ es sich nicht nehmen, von Eimke eben mal mit dem Fahrrad nach Barnstedt zu fahren. Aber dann ging es auch für ihn in familienfreundlichem Tempo weiter. Auf klug gewählten Wegen führte die Strecke zunächst nach Lüneburg, wo die Besichtigung des Wasserturms beeindruckende Aussichten über die Stadt und einen Blick weit über die Elbe hinaus ermöglichte. Auf einem Teilabschnitt des Ilmenau Radwegs ging die Fahrt über Bienenbüttel nach Stedeldorf, wo es nach der Kaffeepause mit traditionell serviertem Pflaumen- und Blaubeerkuchen noch „geistige Kost“ gab. Das „unternehmensmütige“ Ehepaar Martina und Stefan Kirschke berichteten vom Aufbau, Betrieb und Konzept des Naturkindergartens und Rollrasen-Betriebs. Gut gestärkt und erholt wurden auf dem Weg über Beverbeck zurück



## Führerscheinprüfungen der sportlichen Art



Alle, die Einrad, Hocheinrad oder Waveboard fahren können, hatten kürzlich die Möglichkeit in der Pestalozzi-Schule in Uelzen ihre Fertigkeiten in verschiedenen Führerscheinklassen abzulegen.

Alle erfolgreich abgelegten Prüfungen wurden gestempelt und beurkundet.

Es wurden insgesamt 51 Prüfungen der unterschiedlichsten Klassen auf Waveboards, Einrädern

und angeregten Unterhaltungen in Bahnsen endete ein schöner und sehr informativer Radfahrsontag. Der Dank dafür geht an die Organisatoren und alle Helfer.

**Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG  
erscheint ab 26. November 2015  
Redaktionsschluss ist der 22. November 2015**

und Hocheinräder abgenommen. Hierfür ein großes Dankeschön an alle Prüfer und Helfer: Burkhard Bartos, Birgit Fehlhaber, Fabian Fehlhaber, Florian Fehlhaber, Friederike Kraatz, Bianka Schab und Meike Wilkens. Die Prüfer hatten anhand der vielen Führerscheinabnahmen kaum Zeit zum Luft holen und waren somit zwei Stunden im Dauereinsatz.

Alle Teilnehmer, Prüfer und Zuschauer waren sich am Ende einig: auch nach den erfolgreichen Prü-

fungen wird fleißig weitergebütt, damit im nächsten Jahr weitere Klassen in die Führerscheine eingetragen werden können.

Insgesamt wurden bei den Sport Jongleuren seit Einführung der Führerscheine bereits von 159 Personen über 500 erfolgreiche Prüfungen abgelegt.

Die Bedingungen sowie die diesjährigen Führerscheinerwerber der einzelnen Klassen sind unter [www.sportjongleure.de](http://www.sportjongleure.de) nachzulesen.

# SNACK MOL WEDDER PLATT!

Moin levee Lüüd,

jii hebbt dor liekers vun höört – een Johr is üm und de Gerdauer Politspitz is afbroken – is dat nich een beten wunnerlich? Dat is noch nich een und een halv Johr trüch, dor heff ik de Geschicht al bi de Fööt hat...

„...Dor weer doch ok noch wat mit de Schultheiß ... In een lüttet Dörp soll dat in de nächsten Maanden wat nieget geben. De ole will sien Sessel rümen und dor soll een niege her – man de Kronprinz soll dat nu wohl nich mehr warrn – tominst no buten för dat blöde Volk soll dat so utsehen. Denn ik mag nich glöven, dat he sik einfach so düßen Posten entgahn loten will. Se wüllt wohl een Marionett insetten, de noch, wat de Politik angeiht, een witte West hett (oder noch keeneen vun de Placken schnackt hett?!- tweetet oder- se (de Marionett) hett eentlich gorkeen Plaan vun dat, wat se dor mooken doot) und denn ward ut de tweete Börgermeister-Reeg stüert....“

...heff ik in Maimaand 2014 schreeven... (Har ik recht orer haWokeen is de Popp!?! r ik recht!?). Nu meent se, dat dat Volk, dat blöde, al vergeten hett, wat de tweete Kerl an de Sprütt so vertappt hett? Wüllt jii würkli und ut vull Övertüügen een Schultheiß haben, de tegen sien eegen Gemeen

klagen deit!? Ok wenn dat sien Recht as Börger is, dat deit swor rüken und so een Vertreter vun dat Volk kann ninich de richti Waahl ween. Ik hoff, dat de swatten Ratslüüd nuch Anstand und Rückgrat hebbt, dat se em nich eenstimmig (ut de swatte Reeg) wählen doot. Blots – woneem mag ik dat jümmers noch nich glöven!? Dat vun de root – grööne Afdeeln keeneen Stimm för düßen Kandidaten kümmmt, dat sett ik mol vörut. Allens anner wöör mi nich minn spaansch vörkoom! Op de anner Siet – keen soll dat Amt hebben! Is dor een Fruu /Mann, de ut denn Krink vun de Ratslüüd kann und ok mag!? De de künnt, hebbt al veel ümto to doon und keen Tied för so een „Blangenbi- Fulltied-Job,“ orer se wüllt dat nich orer se hebbt nich dat Öller. Und denn givt noch de, de dormit keeneen wat Goodet doon wöörn – sik sülm insloten. Also blift blots de een, de sulmverleetv over allens stöht, de mennig Postens besetten deit und blangenbi noch Buer is? Wo soll dat gaahn!? Ich seh schwatt, levee Lüüd. Dor hólpt blots een Niewaahl! Und denn weg mit dat Sammelsuus! ... Drööm' künnst so schoön ween. Wat blift?! Vielleicht de gülden Harvstdaag geneten und sik al op de düster Tied instellen!... „Bums, is düster!,“ hett mien Mudder jümmers seggt. Of nu so wiet is!?

Düster süüht dat ok in de Opfangaagers ut. Ok bi uns sünd de Toflucht söökenden Minschen ut Syrien und annerswo een Thema. Noch nich so dull as in anner Reebeten, man dat kümmert neger bi. In de Kriesstadt hebbt se al twee Turnhallen sparrt, in Seborg givt woll ok nich so veel Wohnruum, as se sik erhoffen deen. Ofschoonst dor nuch is. Also in de heele Samtgemeen, meen ik nu. Dor-vun büi ik övertücht und dat is jo ok to seen. Bruukst blots dörch de Dörpen foohrn, wenn't al düster is – een Barg „Leerstand,“ orer Hüüsien, de groot nuch för een, twee (...) Familien sünd und dor is denn blots een Minsch alleenig bin, de dor för sik hin kröppt. Dat kümmert de Dag, dor mütt se ok in de Verwalten inseehn, dat dat Lüüd geven deit, de hölpfen wüllt und nich dorop ut sünd, sik dat Hus to „sanieren,“ as een dat dörch de Bloom seggt woorn is. Kümmert Tied, kümmert Wohnruum. Glöövt nich!?



So, un nu lett jüm nich argern!

Niels

# 8 x TRUMP in der Samtgemeinde Suderbu

Anzeigen

Besuchen Sie unsere Adventsausstellung  
„Lichterglanz und Tannenduft“

Sa. 21.11. von 8.30–20.00 Uhr



Bahnhofstr. 3 · Suderburg  
Tel.+Fax (0 58 26) 95 83 13

Öffnungszeiten:  
Mo.–Sa. 8.30–12.30 Uhr  
Di.–Fr. 14.30–18.30 Uhr  
Montagnachmittag geschlossen

**info@DieZeitung4you.de**

**Elektro -  
Service**  
  
**Gaede**

- Elektro-Installationen
- Telefonanlagen
- EDV-Service
- Photovoltaik

**Michael Gaede**

Lönsweg 6 · 29556 Suderburg  
Tel./Fax 0 58 26/12 69 · Handy 0 170/34 75 721  
E-mail: gaede-suderburg@t-online.de

## Lichterglanz und

Mit Riesenschritten geht es auf das Jahresende zu. Wie in den vergangenen Jahren, bietet das „Geschmackvoll“ zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit im November im Pavillion unter den Eichen - direkt neben dem Geschäft in der Bahnhofstraße - seinen Kunden eine Ausstellung mit aktuellen Floristik- und Dekorationsideen an.

Diese Ausstellung ist regelmäßig sehr gut besucht und es gab immer wieder aus der Wunsch der Kundschaft, auch nach Einbruch der Dunkelheit, zum Feierabend, etwas länger verweilen zu dürfen. Darauf möchte sich das „Geschmackvoll“ in diesem Jahr einstellen, und bietet die Adventsausstellung deshalb in einem anderen Format an. Sie wird nur an einem Sams-



**Fachhandel & Floristik  
Schlüsseldienst**

**EMS** Elvira Müller

Hauptstr. 51, 29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 73 61, Fax 73 62

**Mulchscheiben**

Schutzvlies aus Naturfaser  
gegen Frost



**GIMO**

Bahnhofstr. 48  
Tel. 0 58 26 / 23 9

**MODE & TEXTIL**

Suderburg

Haben Sie schon ein Weihnachtsgeschenk  
für Ihre Lieben??

Bei uns finden Sie bestimmt etwas und  
außerdem erhalten Sie auf Oberbekleidung

**20 % Vor-Weihnachts-Rabatt**

(Anzeige ausschneiden und mitbringen)

# SUDERBURG



## Tannenduft



tag stattfinden, dafür wird die Öffnungszeit verlängert - abends „mit Beleuchtung“. Außerdem gibt es einen Bratwurststand, heiße Getränke und Gebäck. Den ganzen Tag über darf jeder Kunde zum Einkauf ein Los ziehen.

Es gibt attraktive Preis - und:

**JEDES LOS GEWINNT!**

Lassen Sie sich überraschen und besuchen die Adventsaus-

stellung vom „Geschmackvoll“. Unter dem Motto „Lichterglanz und Tannenduft“ können Sie am 21. November 2015, von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr, einen stimmungsvollen Tag verbringen und sich auf die kommende Adventszeit einstimmen - oder einstimmen lassen.

Das Team vom „Geschmackvoll“ freut sich auf Ihren Besuch.



**Janszikowsky**

Bahnhofstraße 41, 29556 Suderburg  
Telefon (05826) 7159

**Ihr aktiver Frischemarkt für Suderburg und Umgebung mit Postagentur und Lotto-Annahme**  
**Beachten Sie unsere Angebote!**

Gewinnfrage:

Wann findet die Ausstellung  
Lichterglanz und Tannenduft statt?

Gewinn: Gutscheinheft für die 8xTrumpf-Firmen (je 15,- €)

Lösung:

Absender:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon oder eMail: \_\_\_\_\_

**Einfach die Frage beantworten und bis zum 20.9. in den Kasten bei:**

EDEKA Janszikowsky, EMS Elvira Müller  
Christels Papierladen  
Gimo Mode & Textil  
**oder per Post an:** Die Zeitung  
Burgstraße 20, 29556 Suderburg  
**eMail:** trumpf@DieZeitung4you.de

**Es entscheidet das Los.**

Die richtige Antwort des letzten Gewinnspiels lautete „104“. Gewinner des Gutscheinhefts ist Margrit Janszikowsky, Lüneburg.

**Herzlichen Glückwunsch!**

Jetzt  
**NEU**

**Kreativ - Gartenbau**

Dipl.-Ing.  
**Angela Eppler**  
**Hösseringen/Wienhausen**  
**Tel. 0 58 26-23 79 666**

**www.suderburg-online.de**

**Roswitha Ziesener**

Neu:  
Jetzt auch  
Maniküre

Foch-fußpflege

Graulinger Straße 10 · 29556 Suderburg  
Telefon (05826) 82 00 · Mobil (0173) 615 24 27

**Termine** (auch mobil) nach Vereinbarung:  
Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr, samstags bis mittags

**STENZ live**

13. November  
21 Uhr

18 Uhr Leckereien aus Italien.  
Dazu singt Giulio de Simone  
italienische Klassiker.

**Pommeriens**

Eintritt  
frei!

PADDYS KNEIPE & RESTAURANT  
Inh. Patricia Holm Tel. 05826-4020785

# Bürgerbeteiligung erwünscht! - Die machen, was wir wollen!

„Die Politiker machen ja doch, was sie wollen! - Der Bürger hat kein Interesse an Politik!“

Räumen Sie mit diesen Vorurteilen auf und beteiligen Sie sich an Ihrer Ideensammlung! Wir möchten wissen, welches Thema/welche Themen Ihnen ganz persönlich am Herzen liegen.

Sagen Sie uns, wo Sie Handlungsbedarf sehen. Was können wir gemeinsam tun, um unsere Samtgemeinde und unsere Gemeinden so zu gestalten, dass sich jeder Bürger und jede Bürgerin darin wohl fühlt?

Dabei interessieren uns Themen wie Inklusion, Tourismus, Bildung, Integration von Flüchtlingen oder

Umweltschutz genauso wie Ihr ganz persönliches Thema. Das kann der eigene Gehweg vor der Haustür sein, eine unzureichende Beschilderung, schlechte Radwege usw.

Wir möchten Ihre Ideen sammeln und mit Ihnen gemeinsam schauen, welche Themen den Einzelnen in unserer Samtgemeinde interessieren. Wir versprechen, dass wir uns jedes einzelnen Themas annehmen und versuchen, mit Ihnen gemeinsam eine Lösung zu finden.

Zu Ihrer Ideensammlung laden wir Sie herzlich ein am 27.11.2015 um 19.00 Uhr im „Kaffee Hof“ in Suderburg.

## Grünkohlessen

Wie in jedem Jahr lädt der Vorstand des SPD-Ortsvereins Suderburger Land alle Mitglieder und Freunde am Totensonntag (22.11.) um 19.00 Uhr zum gemeinsamen Grünkohlessen in das Gasthaus Köllmann in Bargfeld ein.

Während des Essens werden Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zur SPD bzw. für ihre langjährige Ratsarbeit geehrt.

Außerdem wird der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Suderburger Land, Wolfgang Hahnemann, einen kurzen Rückblick über die Arbeit der SPD in den Kommunen im Jahr 2015 geben.

Der Vorstand hofft, dass sich möglichst viele OV-Mitglieder beim 1. Vorsitzenden (W. Hahnemann in Gerdau) anmelden.

## Erfolgreiche Rassegeflügelzüchter

Über zwölftausend Tiere standen im züchterischen Wettstreit auf dem Messegelände in Hannover um zu höchsten Ehren zu gelangen. Die Deutsche Junggeflügelschau, die in diesem Jahr zum 134. Mal stattfand, ist für die Züchterschaft immer wieder ein besonderer Event.

Aus dem Landkreis Uelzen waren auch in diesem Jahr wieder Züchter dabei die mit ihren Tieren beachtliche Erfolge erzielten. Horst Wöppelmann aus Könau mit Rauen Claire-Enten, Joachim Becker

aus Böddenstedt mit Laufenten und Hans-Jürgen Drögemüller ebenfalls aus Böddenstedt mit Landenten mit Haube, Zwergenten und Modernen englischen Zwerg-Kämpfern erzielten sehr gute und hervorragende Bewertungen. Ehrenpreise und Medaillen waren der Lohn.

Am Erstes Adventswochenende findet auch wieder in Uelzen in der Viehmarkthalle am Albrecht Thaergelände die Kreisverbandschau der Rassegeflügelzüchter der Lüneburger Heide statt.



von links: Horst Wöppelmann, Joachim Becker und Hans-Jürgen Drögemüller



Es gibt ein Thema in Ihrer Kommune, das Ihnen am Herzen liegt oder ein Problem, das gelöst werden will?

Dann reden Sie mit uns! Dafür haben Sie Ihre Vertreter in den Rat und Samtgemeinderat gewählt! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen! Wie? Das erleben Sie am: **27.11.2015, 19.00 Uhr**  
**im „Kaffee Hof“ in Suderburg**



<http://spd-suderburger-land.de>

Seit dem 22.10.2015 hat der SPD-Ortsverein Suderburger Land eine eigene Seite im Internet. Unter der Internetadresse <http://www.spd-suderburger-land.de> finden die interessierten Bürgerinnen und Bürger nicht nur die E-Mail-Adressen und Tel.-Nr. des Vorstandes und der Fraktionsmitglieder in den Räten der SG Suderburg

und der Gemeinden Eimke, Gerdau und Suderburg sondern auch Beiträge aus der Bundes- und Landespolitik sowie in Zukunft auch aus dem LK Uelzen und den Gemeinden.

Die Internet-Verantwortlichen des SPD-Ortsvereins Suderburger Land bemühen sich, ihre Seite so aktuell wie möglich zu gestalten.



## Pokalschießen

Kürzlich fand in Hösseringen das Pokalschießen der drei befreundeten Suderburger Vereine Schützenverein Hamerstorf, Schootenring Hösseringen und dem Schützen Club Suderburg statt, das sie gemeinsam ausgerichtet hatten. Über zwei Tage hatten eingeladenen Vereine die Möglichkeit, in verschiedenen Klassen den Besten unter sich auszumachen. Außerdem wurde ein Ehrenteller ausgeschossen, den Anke Steenbuck vom Schützenverein Jastorf errang. Insgesamt traten 77 Schützen-schwestern und Schützenbrüder an, um den Ehrenteller zu bekommen. Neben dem Ehrenteller wurden die besten Einzelschützen und Mannschaften ermittelt. Die Ergebnisse im Einzelnen: In der Schützenklasse siegte die Mannschaft der SG Wellendorf II vor der Mannschaft der Hoffmann GmbH Unterlüß und dem SV

Kallenbrock. Beste Einzelschützin wurde Anke Sackmann von der KK Altenme-dingen, vor Willi Penge von der SG Wellendorf II und Tobias Schenk vom SV Kallenbrock. In der Altersklasse holte sich den Sieg die Mannschaft der SSG Hardautal Ham II, vor der Mannschaft des SV Melzingen und des SV Kallenbrock II. In dieser Klasse siegte bei den Einzelschützen Hermann Müller von der SSG Hardautal Ham. II vor Karsten Braune vom SV Unterlüß III und Wilfried Krugel von der SSG Hardautal Ham. II. Die Veranstalter gratulierten bei der Siegerehrung allen Siegern und bedankten sich bei allen, die aktiv an der Ausrichtung beteiligt waren, sowie bei den Teilnehmern für ihr kommen und alle wünschten sich für das nächste Jahr eine genauso gelungene Veranstaltung.



## 44. Herbstlanglauf „Rund um Hösseringen“ am Samstag, 14. November 2015

Der Herbst beginnt die Blätter schon bunt zu färben. Traditionell steht damit auch wieder einmal der Herbstlanglauf des VfL Suderburg vor der Tür.

Nichts ist so beständig wie der Wandel – Nach diesem Zitat von Heraklit von Ephesus (etwa 540 - 480 v. Chr.) gibt es auch in diesem Jahr wieder einige Änderungen in der Ausschreibung:

Aufgrund der hohen logistischen Herausforderung können wir den Marathon und den Schulklassenwettbewerb leider nicht weiter anbieten. Auch das Wandern ist als „separater Lauf“ nicht mehr im Angebot. Wanderer sind aber nach wie vor herzlich eingeladen, auf den vorhandenen Laufstrecken die Natur zu genießen, nur ohne Startgeld, Startnummer usw.

Von unserem großen beheizten Zelt mussten wir uns ebenfalls trennen, da wir dieses aus mehreren Gründen nicht mehr aufstellen

dürfen. Die Versorgung wird in die große Halle des Sporthauses verlegt. Um dort Platz zu schaffen, zieht das Meldebüro samt Startnummernausgabe in den kleineren Raum um. Weitere „trockene Plätzchen“ werden durch kleinere Zelte geschaffen, denn wir möchten niemanden im Regen stehen lassen.

Eine gute Nachricht gibt es für unsere Nachwuchsläufer im Schnupper- und Kinderlauf: Durch unsere lokalen Sponsoren (Wacholder-Apotheke, Physiotherapie Jüchert, Elektroservice Gaede und EMS-Elvira Müller) ist es uns möglich, den Kindern kostenlos eine Medaille zur Verfügung zu stellen, natürlich nur solange der Vorrat reicht. Wer sich eine Medaille sichern möchte, sollte sich also rechtzeitig anmelden. Wie immer werden die Kinder auch in diesem Jahr wieder von einem „Laufhasen“ begleitet.

Bei der Siegerehrung werden

wieder die 3 schnellsten weiblichen und männlichen erwachsenen Sportler jedes Laufes mit einem Pokal geehrt. Bei den Kindern und Jugendlichen bekommen alle Altersklassen-Sieger einen Pokal. Eine Ausnahme bildet hier allerdings der Schnupperlauf. Hier gibt

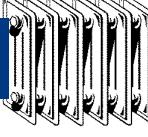
es weder Siegerehrung noch Pokale, denn hier geht nicht ums Gewinnen sondern ums Mitmachen, Spaß haben, Ankommen und Stolz sein.

Insgesamt warten auf die Sportler 800 Startplätze, 400 Medaillen, 59 Pokale und viele freiwillige Helfer ...

### Aktueller Zeitplan:

Lauf-Nr.	Strecke Ca.	Info und Altersklasseneinteilung	Startzeit
1	Halbmarathon	männl. + weibl. Jugend U20, Männer, Frauen, Senioren/-innen, Richtzeit: 2 Std. 30 min.	12:00
2	500 m	Schnupperlauf, Mädchen und Jungen (2009 und jünger), ohne Altersklassenwertung	12:15
3	1000 m	Kinderlauf, U8 + U10 weibl. (2006-2009)	12:30
4	1000 m	Kinderlauf, U8 + U10 männlich (2006-2009)	12:30
<b>Laufende Siegerehrung ab</b>			<b>13:00</b>
5	1.500	Kinder U12, Jugend U14, männlich und weiblich	13:00
6	10 km	männl. und weibl. Jugend U16, U18, U20, Männer, Frauen, Senioren/-innen, Richtzeit: 1 Std. 15 min.	13:15
7	5,1 km	Trimmlauf, keine Altersklassenwertung	13:30
8	Walking 5,1 km	Nordic Walking/Walking, keine Wertung (nur Zeitmessung)	13:40
9	3.000 m	männl. + weibl. Jugend U14, U16, U18, U20, Männer, Frauen, alle Senioren/-innen	13:50

Meldungen für den Herbstlanglauf können online unter [www.herbstlanglauf.de](http://www.herbstlanglauf.de) oder schriftlich auf den Meldebögen des VfL Suderburg (Birgit Reiter, Heerstr. 26, 29556 Suderburg) bis zum 4. November abgegeben werden. Bei einer Onlineanmeldung reduziert sich die Meldegebühr pro Starter um 0,50€.

**HEIZUNG**  **SANITÄR**

**Joachim Grunau**

Bahnhofstr. 77b · 29556 Suderburg · Tel. (05826) 8407

- Öl - Gas - Solar - Heizsysteme
- Holzvergaser-Heizungsanlagen
- Altersgerechte Badsanierung
- Gas-/Ölfeuerungs-Kundendienst



**Wir übernehmen Wartungsarbeiten für folgende Fabrikate:**

**Buderus**

**WOLF**

**BENRAAD  
-ATAG-Gruppe-**

**Vaillant**

**Sieger**  
HEIZSYSTEME

**VIESSMANN**

**Oel-Gasfeuerungs-Notdienst**

**Ein Anruf  
genügt:  
(0 58 26) 84 07**



## Informationen:

Eine gemeinsam Kleider- und Spielzeugbörse hat in den Räumen der Grundschule im September stattgefunden. Es wurden 500 € für

die Schule eingenommen. Danke an das Böresenteam und alle Beteiligten für ihren Einsatz. Die Klassen freuen sich.

So können zum Beispiel neue CD-Player angeschafft werden.

Die Klassenfahrten der vierten Klassen in den Harz und nach Altenhausen haben bereits stattgefunden. Beide Fahrten sind ohne

besondere Zwischenfälle sehr gut verlaufen.

Jetzt müssen die Schüler und Schülerinnen wieder normal zur Schule und freuen sich auf die nächsten Ferien.

Die Schüler und Schülerinnen der 1. Klassen der Grundschule Suderburg bedanken sich beim Elberhof für das leckere Frühstück aus den Biobrotdosen. Begeistert verspeisten die Kinder Biobrötchen, selbstgemachte Marmelade, Biole-

berwurst und den leckeren Saft.

Es gab Sicherheitswesten für unsere Erstklässler. Nun freuen sie sich, diese lustigen und sicherheitsfördernden Westen zu tragen. Besonders morgens, wenn es noch kalt und dunkel ist, sieht man unsere Kleinen leuchten.

Die Westen gibt es kostenlos, eine Initiative der Stiftung „Gelber Engel“ des ADAC, der BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ und der Deutschen Post AG.



## Familien-Skifreizeit vom 1.1. bis 6.1.2016

nach Maria-Lankowitz / Steiermark

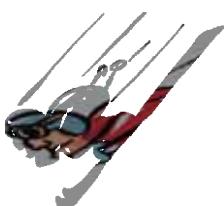
### Leistungen:

- Bustransfer nach Maria-Lankowitz, Transfer in die Skigebiete
- 4 Tage Halbpension im Sporthotel „Piberstein“
- Skipässe und Skiausrüstung (Ski, Skischuhe, Helm)

### Interesse ??????

Nähtere Informationen am 5. November 2015 um 19 Uhr im Luther's

Anmeldungen nur mit Anzahlung (50,-€)



Michael Leue

Der Kreisvorsitzende Herr Benjamin Gießel referierte zum Thema Leistungsansprüche die gesetzlichen Pflegeversicherung.

Zum Unterhaltungsprogramm gehört das gemeinsame Bingo spielen. Der Hauptpreis in diesem Jahr war eine Reise in den Harz. Aber auch andere zahlreiche Gewinner freuten sich über tolle Preise.

## Erntedankfest des SoVD

Am 10.10.2015 fand im Gemeindehaus bei der St. Remigius Kirche in Suderburg das Erntedankfest des SovD statt. Diese jährliche Veranstaltung wird immer mit viel Begeisterung angenommen.

Als erstes gab es bei Kaffee und Kuchen einen kurzen Überblick über das aktuelle Pflegestärkungsgesetz.



**TISCHLEREI**  
**SEMMLER**

www.Holzfensterbank.de

Hauptstraße 24 · 29556 Suderburg | ☎ 05826-880025



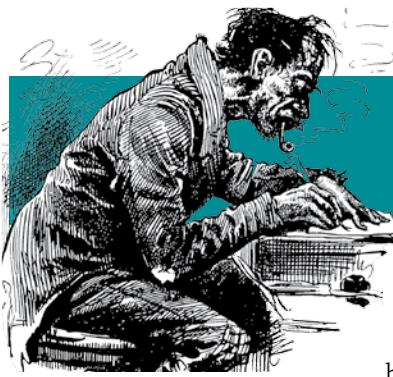
Mietwagen B. Gießel

**Flughafen-Transfer:  
05826-95 85 81**

**Mietwagen – Krankentransporte (sitzend)  
Gruppen- und Ausflugsfahrten**

Hauptstraße 30 · 29556 Suderburg

**... schnell und sicher ankommen!**



Berichte, Meinungen, Interviews und mehr...

# Aus der Redaktion

## Stefan Kleuker neuer Bürgermeister in Gerdau

Elvira Hentschke, zur Frage einer Kandidatur abgewunken hatte, zauberte die Gerdauer CDU dann Volker Schulz aus dem Hut. Dieser war als CDU-Neuling bis zu diesem Zeitpunkt wenig aufgefallen ist.

### Von hinten

### durch die Brust ins Auge...

Schulz galt bei vielen als Interimskandidat, der den Posten des Bürgermeisters bekleiden musste, bis sich die Wogen um die Worth in Gerdau geglättet haben.

Diese Zeit nutzte er, um einen moderateren Kommunikationsstil einzuführen. Den wiederum lobte Wolfgang Hahnemann der Gruppe SPD/Grüne auf der Ratssitzung nach der Wahl: „Es war eine sehr angenehme Zusammenarbeit. Wir sind immer über alles informiert worden und der neue Bürgermeister wird von uns daran gemessen werden.“

Die Wahl wurde in geheimer Abstimmung durchgeführt, SPD/GRÜNE hatten die Nominierung Kleukers „zur Kenntnis“ genommen und auf einen eigenen Kandidaten verzichtet.



Die vier Gerdauer Bürgermeister der letzten 16 Monate: Otto Schröder, Volker Schulz, Elvira Hentschke, Stefan Kleuker...

Der Ausgang der Wahl war den Gerdauer „Machtverhältnissen“ entsprechend und nicht überraschend: Ohne Gegenstimme, bei drei Enthaltungen, wurde Stefan Kleuker von seiner CDU gewählt und anschließend, sichtbar erfreut und zufrieden, vereidigt.

Er dankte Elvira Hentschke für die dreitägige Übernahme des Bürgermeisteramtes nach dem Rücktritt von Volker Schulz.

Anschließend überreichte er Volker Schulz für dessen Einsatz ein Apfelbäumchen (Sorte Bürgermeister-Apfel) sowie eine gravierte Glasplatte. Außerdem dankte er ihm in einer kurzen Ansprache: „Es war Dein Wunsch das Amt abzugeben. ... Es gibt einige, die meinen Du hast das zu kurz gemacht. Der Meinung bin ich nicht. ... Aus meiner Sicht hast Du das Amt gut gemacht. ...“

Es scheint, Kleuker und CDU haben ihr ursprüngliches Ziel erreicht. Nun soll er seine Chance haben. AP

Manch ein Beobachter rieb sich verwundert die Augen: Nach nur 473 Tagen hat Bürgermeister Volker Schulz in Gerdau, „aus persönlichen und beruflichen Gründen“ das Handtuch geworfen.

In einer Pressemitteilung vom 19.10.2015 gab er bekannt, dass der Zeitaufwand für das Amt des Bürgermeisters in der Gemeinde Gerdau doch erheblich höher sei, als ihm im Vorfeld geschildert wurde. „Wenn ich ein Amt ausübe, möchte ich selbst auch davon überzeugt sein, die Aufgabe optimal zu erledigen. Der dafür notwendige Zeitaufwand ist mit meiner beruflichen Tätigkeit nicht auf Dauer vereinbar.“

Schulz hatte am 15.7.2014 Otto Schröder „beerbt“, der 20 Jahre lang die Politik in der Gemeinde dominierte. Der seinerzeit „natürliche“ und für das Amt hoch ambitionierte Nachfolger, Stefan Kleuker, galt zu diesem Zeitpunkt als politisch „verbrannt“, weil er als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters seine eigene Gemeinde im Streit um die „Worth“ verklagt hatte.

Da eine weitere Kandidatin, die stellvertretende Bürgermeisterin



Sichtbar zufrieden: Stefan Kleuker...



Sichtbar erleichtert: Volker Schulz...



Sichtbar deprimiert: SPD/GRÜNE-Gruppe...

### Kommentare auf suderburg-online zur Nominierung Kleukers:

Uff, dass ist stark! Nicht dass der BM zurücktritt, sondern dass der CDU-Ratsherr, der Gerdau das Debakel um die „Worth“ eingebrockt hat, um sein Ego zu streicheln und seinen Eigennutz über den Gemeinnutz zu stellen nunmehr Bürgermeister werden kann.

Erst verklagt Herr Kleuker die Gemeinde und sorgt dafür, dass eine uralte Dorfstraße nach Entwidmung der Allgemeinheit entzogen wird, dass Anlieger mit einem Betretungsverbot dieser Ortsverbindung belegt werden und gefährliche Umwege in Kauf nehmen müssen und dann soll dieser Ratsvertreter auch noch Repräsentant ALLER Gerdauer Bürgerinnen und Bürger werden????

Offensichtlich fehlt da der CDU etwas an Feingefühl, Anstand und an christlich-demokratischen Grundwerten, wenn sie diesen Deal mitmach. Leider ist das politische Gedächtnis der Wählerinnen und Wähler in vielen Fällen sehr kurz, aber zu hoffen ist, dass die CDU bei der nächsten Kommunalwahl ihre Quittung für diesen gewissenlosen Coup bekommt, wenn sie ihn denn umsetzt. Aber vielleicht gibt es ja doch noch Menschen in der Fraktion, die plötzlich beginnen nachzudenken. Meinen denn die Ratsmitglieder, dass die Gemeinde ihr Besitz ist, mit dem sie ganz nach Gusto umgehen können?

Italiiano

Hallo, wenn selbst die Gerdauer SPD-Grünen-Gruppe den Abgang von BM V. Schulz wegen seiner konstruktiv-offenen Arbeitsweise bedauert (AZ v. 19. Oktober 2015),

dann muss sich wirklich etwas im Rat verändert haben. Hut ab, Herr Schulz! Wie will nun aber ein Ratsherr Kleuker das Amt ausfüllen, der selbst auswärts berufstätig und gleichzeitig Betreiber eines großen landwirtsch. Betriebes ist, der Ratsmitglied im Samtgemeinderat ist und dort einem Ausschuss vorsitzt, der sicherlich noch weitere Posten in anderen Gremien inne hat? Wenn Herr Schulz seinen Rücktritt mit der Arbeitsbelastung nur eines Mandats erklärt, welche überschüssige Arbeitskraft muss dann erst Herr Kleuker besitzen? Ist Herr Schulz vielleicht ein Interimskandidat gewesen, der den Stuhl nur solange wärmen durfte, bis man sich in der CDU eines anderen besonnen hatte?

Augenfällig auch die Tatsache, dass es in der CDU-Fraktion niemanden gibt, der soviel Rückgrat hat, jetzt in die „Bütt“ zu steigen. Ja weshalb haben sich denn die Ratsmitglieder aufstellen lassen, wenn sie jetzt der Mut verlässt, sich im Rat zur Wahl zu stellen? Sollte es an der Arbeitsbelastung liegen, könnte der Rat ja auch nach dem Gesetz beschließen, die Verwaltungsaufgabe an die SG zu übertragen. Dieser hasenfüßigen Truppe kann man demnach nur mit auf den Weg geben, tretet zurück, lasst Neuwahlen stattfinden oder erinnert euch daran, dass der Rat auch 2 Stellvertreter des BM hat. Dann müsste es demokratisch auch heißen können, bitte das Amt übernehmen! Aber höchstwahrscheinlich möchte man so weiterverfahren wie bisher, damit man vor Ort immer alle entscheidenden Fäden in der Hand behalten kann.

Truckerfreund

# Deine Meinung . . .

Verantwortlich für den  
Inhalt ist ausschließlich  
der Unterzeichner.

## Schilderwald führt zu Unfall



Am Sonntag, 11.10.2015 kam es auf der Kreisstraße 9 am Ortsausgang aus Richtung Bahnsen zu einem Verkehrsunfall. Eine verletzte Person und zwei Autos mit Totalschaden sind zu beklagen. Nur zwei Tage vor diesem Unfall hat der Bauhof des Landkreises Uelzen in dieser Kurve vier neue Schilder aufgestellt. Einige hundert Meter weiter stehen noch weitere Schilder. Somit müssen Autofahrer aus Richtung Bahnsen eine Flut von Schildern und Einmündungen beachten.

Auf nur 55 Meter Straße stehen genau 10 Verkehrsschilder.

Das ist einfach zu viel!

Hier haben die Schild(er)bürger aus dem Gemeindepark und von der Straßenverkehrsbehörde ganze Arbeit geleistet um die Gesetzte

aus 1990 jetzt umzusetzen (Siehe Bericht in der AZ vom 08.10.2015 Seite 1 und 6) Gemeindeparkmeister Hans-Hermann Hoff hat recht behalten mit seiner Äußerung, dass diese Schilder zur Verwirrung führen.

Seit dem Bau des Radweges vor vielen Jahren gab es hier keinen Unfall mehr, da die Sicht in der Kurve dadurch verbessert wurde.

Die Verantwortlichen sollten sich mal fragen, ob dieser Unfall ohne die Ablenkung durch den Schilderwald vermeidbar gewesen wäre.

Hier wurde mutwillig ein Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr nach § 315b StGB begangen (Hindernisse aufgestellt)!

(Friedhelm Witte)



## Kleinanzeigen

**Heu und Heusilage** auf Vorbestellung. Strohballen und Rundballen-Stroh. Tel. 05826/1339 oder 0175/8470098

**Weihnachtsbäume NT + ET!**  
Jetzt aussuchen. Wo?  
A. Cohrs  
An der Mühle 2  
29556 Holxen  
Tel. (05826) 1412

**Wer erteilt mir** (Anfänger mit geringen Grundkenntnissen)  
**privat**  
**Russisch-Unterricht?**  
Telefon 0170-8385557

**Hallo liebe Plattdeutschfreunde**  
Wir wollen am **24.11.** um 19.30 Uhr bei **Brokmann's in Eimke** den 47. Stammtisch: „Plattdeutsch in Eimk“ fortsetzen. Ich hoffe auf Euer Kommen. *Uli Wellmann*

**Spielzeugbörse**  
Am Samstag den **21. November 2015 findet von 14.00 - 16.00 Uhr** wieder die beliebte Spielzeugbörse in der Grundschule in Suderburg statt. Im Angebot sind gut erhaltene, funktionsfähige, vollständige Spiel- und Fahrzeuge jeglicher Art für drinnen und draußen. Die Nummernvergabe ist unter 05826/7011. Für das leibliche Wohl wird in der Cafeteria gesorgt.

Deutsche Bahn, Kommunen, Umweltschützer und Bürger einigen sich auf Ausbau des Schienennetzes in Norddeutschland

Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik bringt die Arbeit eines Dialogforums eine Einigung für eine weitreichende Infrastrukturmaßnahme und erweist sich als zukunftsfähiges Element einer bürgerlichen Demokratie.

Bahn, Landkreise, Kommunen, Umweltschützer und Bürger stimmen bei der Abschlussitzung des Forums am 5.11.2015 mit großer Mehrheit für die Alpha-Variante, die einen umfangreichen Ausbau von vorhandenen Bahnstrecken für Gütertransporte aus den Seehäfen Hamburg, Bremen und Wilhelmshaven vorsieht.

Die Deutsche Bahn und das Gutachten des Bundesverkehrsministeriums bestätigen: die Alpha-Variante ist wirtschaftlich sinnvoll und bringt die benötigten Kapazitäten für den prognostizierten Zuwachs des Güterverkehrs.

Die Teilnehmer des Dialogforums Schiene Nord (DSN) ([www.dialogforum-schiene-nord.de](http://www.dialogforum-schiene-nord.de)) erarbeiteten Bedingungen und Kriterien für die Umsetzung und Auswahl zukünftiger Infrastrukturprojekte.

Zur Aufnahme in den Bundesverkehrswegeplan wird über Alpha-Variante im Bundestag kurzfristig abgestimmt.

Wer vor einem Jahr einen Erfolg vorausgesagt hätte, wäre mindestens als Optimist, wenn nicht sogar als hoffnungloser Demokratie-Romantiker bezeichnet worden, denn die Bilder von Stuttgart 21 waren und sind noch präsent. Aber möglicherweise ist in der norddeutschen Tiefebene in den letzten Wochen deutsche Politikgeschichte geschrieben worden. Alarmiert durch die offensichtliche Notwendigkeit einer besseren Bürgerbeteiligung initiierte das Land Niedersachsen im Jahr 2014 das Dialogforum Schiene Nord, das am 5. November in Celle seinen erfolgreichen Schlusspunkt setzen wird.

In insgesamt acht Forumssitzungen diskutierten Vertreter von Bürgerinitiativen, Kommunen und

## Seit über 25 Jahren im Dienst der Natur

### Oberin Garten- & Landschaftsbau

- Hausgartengestaltung
- Wege-, Auffahrten- & Terrassenbau
- Wasser & Licht im Garten
- Zaun- und Mauerbau
- Wohn- & Industrieanlagenpflege



Hösseringer Str. 2 Büro · 29556 Suderburg

Telefon (05826) 8326 · Fax 8370

Mobil: (0160) 91817031 · email: [oberin-galabau@t-online.de](mailto:oberin-galabau@t-online.de)

## Veranstaltungskalender 2015 - November

- Fr. 06.11., 19:00 Uhr Partnerpokalschießen Z Olmseck, KK Suderburg
- Sa. 07.11. BINGO im „Hösseringer Hof“, SoVD Hösseringen/Räber
- So. 08.11., 09:00 Uhr CTF-Cross Rund um Hösseringen, Suderburg Sportplatz Tannrähm Start, VfL Suderburg e.V. Die Veranstaltung für Cross- und MountainbikerInnen bietet Strecken verschiedener Längen und Schwierigkeitsgrade. Ausschreibung folgt.
- So. 8. November, 10.30–18.00 Uhr Vorweihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt des Kreativen Kreises Winsen (Luhe), Museumsdorf Hösseringen. Lichtersterne, Lagerfeuer und Brennkörbe sorgen für ein vorweihnachtliches Ambiente in den Häusern und auf dem Gelände des Museumsdorfes, wenn Kunsthandwerker aus ganz Norddeutschland ihre schönsten handgefertigten Produkte anbieten. Neben den vielen kreativen und dekorativen Stücken wartet auf Sie auch ein reichhaltiges kulinarisches Angebot.
- Sa. 14.11., 09:00 Uhr Herbstlanglauf VfL Suderburg. Start in Hösseringen am Sportplatz. Der traditionelle Herbstlanglauf. Ausschreibung folgt.
- Sa. 14.11., 9:30–12:00 Uhr Feiern zum Volkstrauertag, alle Vereine und Verbände. An den Ehrenmalen in Suderburg (neben der Kirche), in Hösseringen und in Böddenstedt legen Abordnungen der Vereine und der Feuerwehren Kränze nieder. Es werden Ansprachen gehalten, u.a.
- So. 15.11. 09:00 Uhr Volkstrauertag U GH Müller, KK Suderburg
- So. 15.11., 09:30 Uhr Volkstrauertag Kranzniederlegungen. Böddenstedt, Hösseringen, Suderburg, Vereine und Verbände der Gemeinde
- Fr. 20.11. Mitgliederversammlung Schootenring Hösseringe
- Sa. 21.11. Herbstreinigung Förderkreis Hösseringen
- So. 22.11. Gottesdienst Kapelle Hösseringen
- Fr. 27.11. Sicherheitsbelehrung Feuerwehr Hösseringen
- Sa. 28.11. Adventsschießen und Weihnachtsfeier 14:30 Z Olmseck, KK Suderburg

**Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG  
erscheint ab 26. November 2015  
Redaktionsschluss ist der 22. November 2015**



**Neue Trainingstopps für die U15 der JSG Suderburg/Holdenstedt**  
Dank einer Spende von Barth Catering gab es für die Spieler und das Trainerteam der U 15 der JSG Suderburg/Holdenstedt neue Trainingstopps. Der Sponsor Alexander Barth ließ es sich nicht nehmen und kam persönlich zur Übergabe nach Suderburg. Die Mannschaft bedankte sich und zeigte beim anschließenden Training ihr Können.

## Traueranzeigen

Man glaubt gut vorbereitet zu sein.  
Wenn es aber passiert, macht einen das Endgültige jedoch fassungslos.

### HERZLICHEN DANK

für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,  
für jede Umarmung, die uns liebevoll umschloss,  
für jede Träne, die so kostbar ist,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,  
für alle Blumen und Zuwendungen  
und für die vielen Beweise der Verbundenheit  
und Wertschätzung

**Dieter  
Ziegenhagen**

† 14. 9. 2015

**Sunhild Ziegenhagen und Kinder**

Graulingen, im Oktober 2015



**Das Leben  
ist nicht (immer) fair.  
Ich bin sehr traurig.**

**Kuddel**

Wir trauern um

### Helmut Bausch

und werden sein Andenken in Ehren halten.

Suderburger Herren-Stammtisch  
Horst, Hans-Jürgen, Lothar, Norbert,  
Edgar, Peter, Lutz, Klaus



**Samstag, 7. 11. 2015**

14.00 Uhr JSG U15 - VfL Westercelle U15



### Ausweich- und Aufwärmtrikots für die 1. Herren

Dank der großzügigen Unterstützung von Karl-Heinz Vogt und der Firma Valenzi konnte die Fußballabteilung des VfL Suderburg neue Ausweich- und Aufwärmtrikots anschaffen.

Die Fußballer der 1. Herren und die Abteilungsleitung bedankt sich dafür recht herzlich.

# Wildnissport

Echt gute Ausrüstung.

## Winterjacken bei uns im **SHOP!**

**FJÄLL  
RÄVEN**

Hier finden Sie uns:

Wildnissport  
Echt gute Ausrüstung. **SHOP**

↓  
Im Gewerbepark

Bahnhof  
500 Meter ←  
Alter Postweg

Wildnissport GmbH | Im Gewerbepark 12 | 29556 Suderburg  
[www.wildnissport.de](http://www.wildnissport.de) | Outdoor | Jagd | Expedition | Hund | Pfeil & Bogen  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09-17 Uhr & Sa. 10-13 Uhr | Telefon 05826-95808-0